

## NIEDERSCHRIFT

Nr. 10/2022

über die Sitzung des Technischen Ausschusses der  
Gemeinde Gutach im Breisgau am 25. Oktober 2022  
im Bürgersaal Bleibach, Bahnhofstr. 1

Beginn: 18:15 Uhr

Ende: 18: 40 Uhr

Anwesend:

1. Vorsitzender BM Rötzer

2. Gemeinderäte Christine Kaltenbach, Nicole Rieser, Robert Stiefvater, Klemens Elsner, Reinhard Hamann, Stefan Weiß, Beate Roser

Beamte, Angestellte, usw. Markus Adam, Wencke Heß, Anna Welle  
Anna Welle als Protokollführerin

Es fehlen entschuldigt:

Es fehlen unentschuldigt:

Der Technische Ausschuss ist beschlussfähig,

## Tagesordnung

1. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Umnutzung eines landwirtschaftlich genutzten Nebengebäudes in eine Wohnung mit Garage auf dem Flurstück 211, Gemarkung Siegelau (§ 35 BauGB – Außenbereich)
  2. Antrag auf Baugenehmigung gem. § 49 LBO auf Ausbau des Dachspitzes Wohnraum auf dem Flurstück 176/15, Gemarkung Gutach (§ 34 BauGB – unbeplanter Innenbereich)
  3. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Abbruch des bestehenden Ökonomieteils und Wiederaufbau als Wohnraumerweiterung und Lager im EG auf dem Flurstück 194, Gemarkung Siegelau (§ 35 BauGB – Außenbereich)
  4. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Anbau einer Holzschnitzel-Heizungsanlage an den landwirtschaftlichen Geräteschuppen auf dem Flurstück 1/1, Gemarkung Siegelau (§ 35 BauGB – Außenbereich)
  5. Antrag auf Baugenehmigung gem. § 49 LBO auf Errichtung von insgesamt zwei Zelt- und Stellplätzen auf freien Flächen des Grundstücks für Campingreisende, Gemarkung Siegelau (§ 35 BauGB – Außenbereich)
  6. Bekanntgaben
  7. Anfragen aus dem Technischen Ausschuss
-

Bürgermeister Rötzer eröffnet die Sitzung um 18:15 Uhr. Er stellt fest, dass die Sitzungsunterlagen rechtzeitig zugegangen sind und gegen die Tagesordnung keine Einwände bestehen.

**1. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Umnutzung eines landwirtschaftlich genutzten Nebengebäudes in eine Wohnung mit Garage auf dem Flurstück 211, Gemarkung Siegelau (§ 35 BauGB – Außenbereich)**

Frau Heß führt in den ersten Tagesordnungspunkt ein und erklärt, dass die Umnutzung eines landwirtschaftlich genutzten Nebengebäudes in eine Wohnung mit Garage im Ortsteil Siegelau beantragt sei. Frau Heß erklärt, dass für dieses Vorhaben bereits eine Bauvoranfrage gestellt wurde. Über diese Bauvoranfrage sei bereits positiv entschieden worden, aus Kostengründen sollte jetzt allerdings lediglich ein kleinerer Teil umgenutzt werden. Aus Sicht der Verwaltung könne das gemeindliche Einvernehmen erteilt werden. Frau Roser fragt nach, ob sie in diesem Punkt befangen sei, weil sie die Nachbarin sei. Frau Heß antwortet, dass sie, wenn sie keine Angrenzeranhörung erhalten habe, nicht befangen sei.

Der Technische Ausschuss erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

**2. Antrag auf Baugenehmigung gem. § 49 LBO auf Ausbau des Dachspitzes Wohnraum auf dem Flurstück 176/15, Gemarkung Gutach (§ 34 BauGB – unbeplanter Innenbereich)**

Frau Heß führt in den Tagesordnungspunkt ein und erklärt, dass der Ausbau der Dachspitze in Wohnraum im Ortsteil Gutach beantragt sei. Dieser Ausbau schaffe zusätzlichen Wohnraum mit ca. 16,45 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Das Vorhaben befände sich im unbeplanten Innenbereich.

Herr Hamann möchte wissen, ob durch die Erweiterung nur ein weiteres Zimmer, und keine zusätzliche Wohnung gebaut würde.

Frau Heß antwortet, dass es sich lediglich um ein Zimmer handele.

Der Technische Ausschuss erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

**3. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Abbruch des bestehenden Ökonomieteils und Wiederaufbau als Wohnraumerweiterung und Lager im EG auf dem Flurstück 194, Gemarkung Siegelau (§ 35 BauGB – Außenbereich)**

Frau Heß führt in den Tagesordnungspunkt ein und erklärt, dass der Abbruch des Ökonomieteils und Wiederaufbau als Wohnraumerweiterung und Lager im EG im Ortsteil Siegelau beantragt sei. Bei dem Bauvorhaben handele es sich um ein sehr baufälliges Gebäude, das derzeit denkmalrechtlich saniert würde. Der Ökonomieteil sei in einem desolaten Zustand, weshalb hier nur der Abbruch in Frage komme.

Der Technische Ausschuss erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

**4. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren gem. § 52 LBO auf Anbau einer Hackschnitzel-Heizungsanlage an den landwirtschaftlichen Geräteschuppen auf dem Flurstück 1/1, Gemarkung Siegelau (§ 35 BauGB – Außenbereich)**

Frau Heß führt in den Tagesordnungspunkt ein und erklärt, dass der Anbau einer Hackschnitzelheizungsanlage an den landwirtschaftlichen Geräteschuppen im Ortsteil Siegelau beantragt sei. Anders als in der Beschlussvorlage vorgesehen müsse man den Antrag nicht mehr vertagen, da das Landratsamt in einer Stellungnahme erklärt habe, dass das Vorhaben gem. § 35 BauGB privilegiert sei. Das Vorhaben sei deshalb genehmigungsfähig.

Der Technische Ausschuss erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

**5. Antrag auf Baugenehmigung gem. § 49 LBO auf Errichtung von insgesamt zwei Zelt- und Stellplätzen auf freien Flächen des Grundstücks für Campingreisende, Gemarkung Siegelau (§ 35 BauGB – Außenbereich)**

Frau Heß führt in den Tagesordnungspunkt ein und erklärt, dass die Errichtung von insgesamt zwei Zelt- und Stellplätzen auf freien Flächen des Grundstücks für Campingreisende im Ortsteil Siegelau beantragt sei.

Grundsätzlich seien solche Vorhaben im Außenbereich zulässig bis maximal 3 Stellplätze, wenn ein landwirtschaftlicher Betrieb vorhanden sei. Dies sei im vorliegenden Fall gegeben. Der Technische Ausschuss erteilt einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

**6. Bekanntgaben**

Keine.

**7. Anfragen aus dem Technischen Ausschuss**

Frau Roser möchte wissen, ob es Neuigkeiten bezüglich der Hangsicherung im Siegelau gebe.

Herr Adam antwortet, dass ein Antwortschreiben der Firma eingegangen sei, ihrer Meinung nach sei die Hangsicherung im Siegelau intakt. Herr Adam ist allerdings der Meinung, dass dem nicht so ist und werde nochmals mit der Firma in Kontakt treten.

Frau Kaltenbach möchte wissen, wer den Friedhof im Siegelau pflegt. Dort wären alle Wege voll mit Laub.

Herr Rötzer antwortet, dass er den Bauhof informieren werde, damit das Laub entfernt wird. Wer die Friedhofspflege dann übernehme, stehe noch nicht fest.

BM Rötzer schließt die Sitzung des Technischen Ausschusses um 18:40 Uhr.

Vorsitzender, Datum:

.....

Rötzer, Bürgermeister

Protokollführerin, Datum:

.....

Anna Welle

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Hamann

Gemeinderat, Datum:

.....

GR Stiefvater

Gemeinderätin, Datum:

.....

GR Stefan Weiß